

Die Aufplanung beginnt in Kürze:
**Nutzen Sie Ihre Chance,
sichern Sie sich jetzt
die besten Plätze!**

GET NEW
TECHNOLOGY FIRST
4. – 8. APRIL 2011

Messeplatz Hannover im Herzen Europas

Optimale Verkehrsverbindungen mit dem Flugzeug, der Bahn oder dem Auto – das bietet der Messeplatz Hannover mitten in Europa. Metropolen wie Paris oder London sind in nur 1,5 Stunden schnell erreichbar. Die Aussteller profitieren auf der HANNOVER MESSE 2011 von der Branchenvielfalt der 13 Leitmessexpositionen und den Besuchern aus aller Welt. Mit rund 70 Events im Jahr, 27 Hallen mit einer Fläche von 496 000 Quadratmetern sowie einer zusätzlichen Freifläche von 58 000 Quadratmetern ist hier der ideale Platz für Messen und andere Veranstaltungen.

Stressfrei und umweltschonend: Anmeldung im Internet

Kein Stress mit der Anmeldung und keine Papierberge mehr: Die Deutsche Messe AG verzichtet erstmals auf den Versand konventioneller Anmeldeformulare. Mit dem Online Business Service – kurz OBS – ist der perfekte Messeauftritt auf der SurfaceTechnology schnell und unkompliziert organisiert. Ein weiterer Vorteil der Online-Anmeldung: Sie ist gleichzeitig umweltschonend. Mit nur wenigen Mausklicks erhalten potenzielle Aussteller ganz unverbindlich Informationen zu Standflächen, Kostenkalkulation, Standsystemen und Services wie begleitende Werbung & Kommunikation oder Einladungen. Alles ganz in Ruhe, zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Haben Sie Fragen zum OBS oder ihren Zugangsdaten? Dann steht Ihnen das OBS-Team telefonisch unter +49 511 89-37000 und per E-Mail unter obs@messe.de zur Seite.

Weitere Infos unter: obs.messe.de



**MESSEVORBEREITUNG
MIT DEM OBS**
MIT DEM KOSTENPLANNER KALKULIEREN SIE
IN WENIGEN MINUTEN DIE KOSTEN
IHRES MESSESTANDES.

Glänzende Innovationen rund um die Oberflächentechnik

Bedeutung von Umweltverträglichkeit und Energieeffizienz steigt stetig



Innovative Oberflächentechnik spielt nicht nur bei der Lackbeschichtung von Autos, sondern in vielen weiteren industriellen Anwendungen eine wichtige Rolle. Eigenschaften wie Gewicht, Festigkeit, Bearbeitbarkeit oder Produktionspreis können durch modernste Oberflächentechnik optimiert werden. Die SurfaceTechnology auf der HANNOVER MESSE 2011 gilt bei Anwendern und Entscheidern als weltweit wichtigster Branchentreff.

Forum zeigt neueste Entwicklungen in Forschung und Industrie

Ein Highlight auf der Surface Technology 2011 ist das Forum, organisiert vom Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA). Experten halten täglich Fachvorträge zu den Schwerpunktthemen Galvanotechnik, Lackiertechnik sowie industrielle Plasma-Oberflächentechnik und informieren über neue Entwicklungen in Forschung und Industrie. Thematisch orientiert sich das Forum an den benachbarten Anwendermessen, sodass innerhalb der Schwerpunktthemen an den einzelnen Messtagen die Beschichtung unterschiedlicher Familien von Substratwerkstoffen im Mittelpunkt steht. Diese Thementage werden in die Substrate Metalle - Polyme-

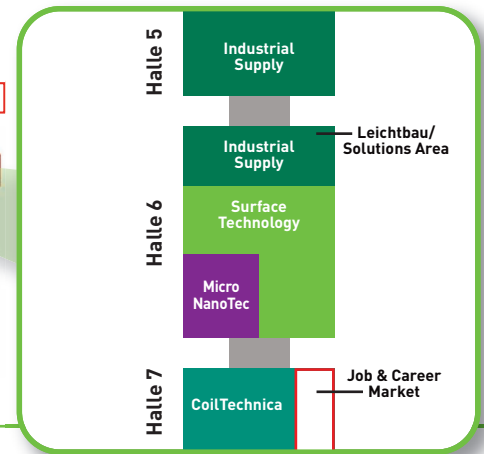
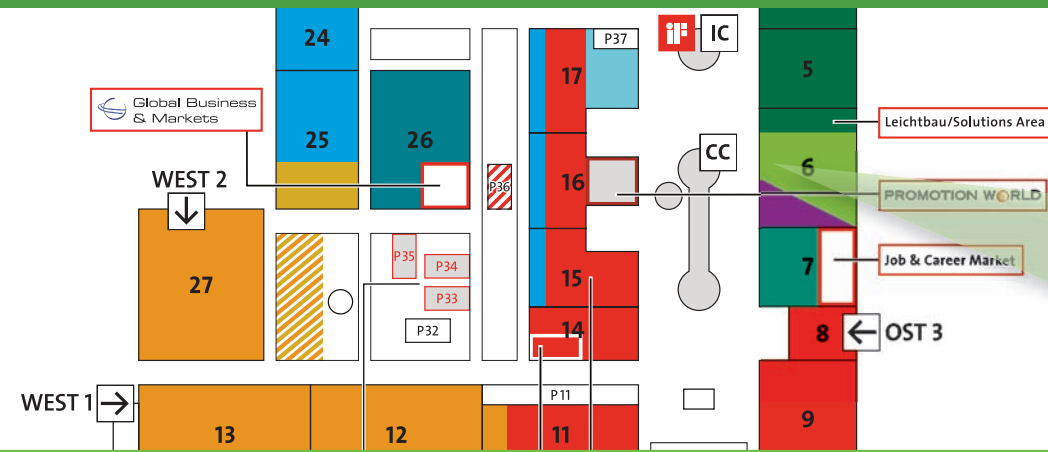
re – Glas und Keramik und Holz untergliedert. Einzig der Freitag grenzt sich ab: Hier steht das Thema Ausbildung im Fokus des Forums.

Deutliche Nachfragerhöhung – hohe Wachstumsraten bei Auftragseingang

Unter den internationalen Absatzmärkten der Oberflächentechnik sind vor allem Asien, Russland und Osteuropa von großem Interesse. In den vergangenen Monaten ist der Auftragseingang in der Oberflächentechnik mit sehr hohen Wachstumsraten gestiegen. Die deutliche Nachfragerhöhung sorgt jetzt nach der Krise für eine bessere Auslastung der Produktion.

Den Ausstellern bieten sich bei 13 Leitmessexpositionen auf der HANNOVER MESSE 2011 zahlreiche Synergieeffekte: Der Standort der SurfaceTechnology in Halle 6 grenzt bereits an drei weitere Fachmessen: die MicroNanoTec, die CoilTechnica und die Industrial Supply.

Weitere Informationen unter:
[hannovermesse.de/
surfacetechology](http://hannovermesse.de/surfacetechology)



Sonderschauen präsentieren Oberflächentechnik zum Anfassen

Aktuelle Herausforderungen und Lösungen für die Zukunft in der industriellen Prozesskette der Oberflächentechnik sind auch Themen der Sonderschauen. Besucher und Aussteller erhalten hier einen genauen Überblick über die neuesten Trends. So widmet sich der **Gemeinschaftsstand „Welt der Oberfläche“** der gesamten Wertschöpfungskette von der Bauteilreinigung über Galvanisieren bis zur Qualitätssicherung und Prüfung.

Wie innovative Anlagen, Produkte und Dienstleistungen im Arbeitsalltag angewendet werden, zeigt der **„Praxispark – Kompetenzzentrum für Oberflächentechnik“**. Experten bieten spezifische Lösungswege und fachkompetente Hilfe an.

Die Plasma-Oberflächentechnologie steht im Mittelpunkt des **Gemeinschaftsstands „Surface Plasma Network“ (SurfPlaNet)**. Hier demonstrieren Aussteller innovative Produkte aus Forschung, Wissenschaft und Industrie. Dabei liegt

der Fokus auf Anlagen, Verfahren und Produkten der Laser- und Plasmaoberflächentechnik. Auf dem **Gemeinschaftsstand Oberflächentechnik** – organisiert vom Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) – präsentieren Unternehmen wie Krautzberger, REITER Oberflächentechnik, RIPPERT Anlagentechnik, Sprimag, J. Wagner und WALTHER Spritz- und Lackiersysteme breit gefächerte Kompetenzen der Lackiertechnik.

Erstmals sind mit den Unternehmen AGTOS, Goldmann und Linde auch unterschiedliche Facetten der Strahltechnik integriert.

Die Entwicklungen in der Nanotechnologie sind maßgebend für moderne Beschichtungen. Nano-Produkte zeigen sich besonders kratzfest, schmutz- und staubabweisend. Auf der Plattform **„Schauplatz NANO“** finden Besucher Lösungen und Anwendungen mit verbesserten Produkteigenschaften aus dem Bereich der Nanotechnologie.

Top-Angebot für Newcomer: Gemeinschaftsstand „Junge Innovative Unternehmen“

Auf dem Gemeinschaftsstand „Junge Innovative Unternehmen“ stellen Newcomer aus unterschiedlichen Branchen, darunter auch die Oberflächentechnik, ihre Ideen vor. Der Gemeinschaftsstand wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert und bietet jungen Unternehmen die Chance für einen erfolgreichen Messeauftritt, wobei bis zu 80 Prozent der Kosten gefördert werden können.

Mit dabei ist auch ein Informationsstand mit einer mehrsprachigen Hostess, die Besuchern bei Fragen Auskunft erteilt.

Weitere Infos unter:
hannovermesse.de/foerderung-messebeteiligung



Willkommen, Partnerland Frankreich

„Bienvenue!“ – Herzlich willkommen! Unter dem Motto „Innovation für ein nachhaltiges Wachstum“ kommt Frankreich als Partnerland der HANNOVER MESSE 2011 auf die weltweit größte Industriemesse. Neben Deutschland gehört Frankreich zu den wichtigsten Industrieländern Europas. Deutschland war im Jahr 2009 mit einem Volumen von 114 Milliarden Euro der wichtigste Handelspartner Frankreichs. Dr. Wolfram von Fritsch, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Messe AG: „Mit Frankreich als Partnerland haben wir einen starken Partner an unserer Seite.“ Die Industrialisation Frankreich ist auch für die Branchen der HANNOVER MESSE einer der weltweit wichtigsten Zielmärkte für Absatz, Investition und industrielle Kooperation. Das Rahmenprogramm Frankreichs wird auf der HANNOVER MESSE 2011 Antworten auf aktuelle Fragen geben und den direkten Gesprächskontakt mit Top-Industriellen und der wissenschaftlichen Elite ermöglichen.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Deutsche Messe

Olaf Daebler, Projektleiter

Mark Decker, Projektmanager

Tel: +49 511 89-31127

Fax: +49 511 89-31323

mark.decker@messe.de

Kirsten Eichhorn, Projektassistentin

Tel: +49 511 89-31649

Fax: +49 511 89-31323

kirsten.eichhorn@messe.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Deutsche Messe

30521 Hannover

Olaf Daebler (verantw.)

Redaktion & Gestaltung:

media consulting hannover GmbH & Co. KG

Fotos: Deutsche Messe, Fotolia.com

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;

Belegexemplar erbeten.

Stand 10/2010 • Änderungen vorbehalten.